

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Pvak 2022/8/22 A15-PVAB/22

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 22.08.2022

Norm

PVG §22 Abs4

PVGO §1

PVGO §5

1. PVG § 22 heute
2. PVG § 22 gültig ab 01.09.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 58/2014
3. PVG § 22 gültig von 01.01.2014 bis 31.08.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 82/2013
4. PVG § 22 gültig von 31.12.2009 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 153/2009
5. PVG § 22 gültig von 19.08.2009 bis 30.12.2009 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 77/2009
6. PVG § 22 gültig von 24.07.1999 bis 18.08.2009 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 127/1999
7. PVG § 22 gültig von 01.04.1992 bis 23.07.1999 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 179/1992
8. PVG § 22 gültig von 17.07.1987 bis 31.03.1992 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 310/1987
9. PVG § 22 gültig von 09.07.1975 bis 16.07.1987 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 363/1975

1. PVGO § 1 heute
2. PVGO § 1 gültig ab 01.08.2019 zuletzt geändert durch BGBl. II Nr. 230/2019
3. PVGO § 1 gültig von 01.09.2014 bis 31.07.2019 zuletzt geändert durch BGBl. II Nr. 143/2014
4. PVGO § 1 gültig von 27.01.1968 bis 31.08.2014

1. PVGO § 5 heute
2. PVGO § 5 gültig ab 27.01.1968

Schlagworte

Tagesordnung; Beschlüsse; Wissensstand

Rechtssatz

Anders als vom Antragsteller ausgeführt, ergibt sich aus dem PVG-Handkommentar von Schragel, § 22, Rz 39, S. 486, kein Hinweis auf ein allfälliges Erfordernis, in der Tagesordnung bei genannten Aktenstücken auch deren Geschäftszahl anzugeben. Die einzelnen TOP sind allerdings so konkret „festzulegen“, dass eine entsprechende Vorbereitung der PVO-Mitglieder möglich ist, um bei den Abstimmungen im PVO den dafür erforderlichen Wissensstand aufzuweisen (PVAK 11. November 2013, A 1-PVAK/13). Sowohl die ursprünglich versendete als auch die nach der Intervention des Antragstellers geänderte „Tagesordnung NEU“ entsprachen der zwingenden Vorgabe, die einzelnen TOP konkret festzulegen. Kein einziger TOP dieser Tagesordnungen lässt den Schluss zu, dass FA-Mitglieder etwa nicht gewusst haben könnten, was bei den jeweiligen TOP zur Debatte stehen würde. Die Angabe der Geschäftsstücke war für dieses Wissen und den Kenntnisstand der PVO-Mitglieder daher nicht erforderlich.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:PVAB:2022:A15.PVAB.22

Zuletzt aktualisiert am

10.10.2022

Quelle: Personalvertretungsaufsichtsbehörde Pvab,
<https://www.bundeskanzleramt.gv.at/personalvertretungsaufsichtsbehörde>